

Fußballturnier der katholischen Schulen: Eichendorffschule erringt verdient den Wanderpokal



Am 11. Februar war es wieder so weit:

Das traditionelle Fußballturnier der katholischen Schulen aus Hannover und Umgebung brachte junge Sportlerinnen und Sportler zusammen, um sich in spannenden und zugleich fairen Spielen miteinander zu messen.

Seit mehreren Jahren richtet die Kardinal-Galen-Schule dieses besondere sportliche Ereignis aus und stellte auch diesmal ihre Sporthalle in Misburg als Austragungsort zur Verfügung. Mit viel Engagement sorgte das Gastgeberteam für einen reibungslosen Ablauf und eine herzliche Atmosphäre, in der sich alle Beteiligten willkommen fühlten.

An dem Turnier nahmen die katholischen Schulen Kardinal-Galen-Schule (Gastgeber), die Kardinal-Bertram-Schule, die Bonifatiuschule sowie unsere Eichendorffschule aus Hannover und die St. Benward-Schule aus Lehrte teil. Gespielt wurde im Modus „Jeder gegen jeden“, sodass jede Mannschaft ausreichend Gelegenheit hatte, ihr Können unter Beweis zu stellen. Die einzelnen Begegnungen dauerten jeweils 16 Minuten und verlangten den Spielerinnen und Spielern sowohl konditionell als auch taktisch einiges ab.

Von Beginn an war deutlich zu spüren, dass die Mannschaften hochmotiviert in das Turnier starteten. Gleichzeitig stand jedoch nicht nur der sportliche Erfolg im Mittelpunkt, sondern vor allem der Gedanke des Fair Plays. Die Spiele verliefen durchweg respektvoll, geprägt von Teamgeist, gegenseitiger Anerkennung und großer Spielfreude. Fouls oder unsportliches Verhalten blieben die Ausnahme. Stattdessen dominierten Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt und ein freundschaftliches Miteinander.



Besonders spannend gestaltete sich der Turnierverlauf für unsere Mannschaft. Von Spiel zu Spiel kämpfte sich das Team der Eichendorffschule mit großem Einsatz durch das Teilnehmerfeld. Jeder Ball wurde entschlossen verteidigt, jede Torchance konzentriert genutzt. Dabei zeigte die Mannschaft nicht nur fußballerisches Talent, sondern auch mentale Stärke: Selbst in herausfordernden Spielsituationen bewahrten die Spielerinnen und Spieler Ruhe, unterstützten sich gegenseitig und gaben niemals auf.

Der Turniersieg war alles andere als ein Selbstläufer - vielmehr war er hart erarbeitet. Die Kinder zeigten beeindruckenden Kampfgeist, spielten klug zusammen und präsentierten sich über den gesamten Tag hinweg von ihrer besten Seite. Ihr Engagement zahlte sich schließlich aus: Am Ende durfte sich die Eichendorffschule über den verdienten ersten Platz freuen.

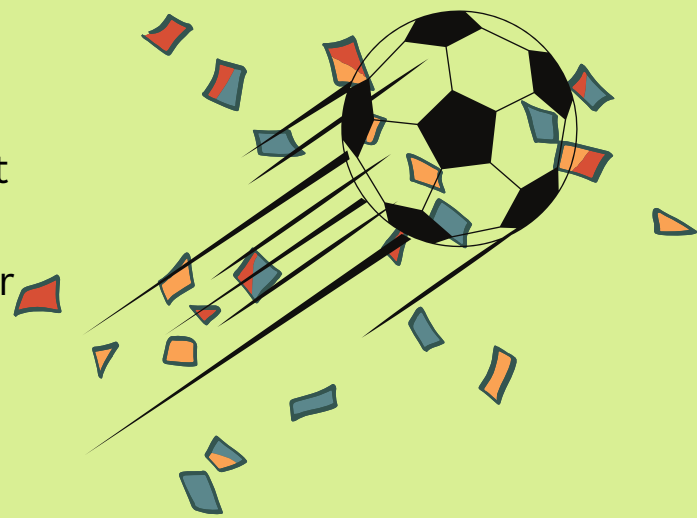


Ein besonders feierlicher Moment war die Siegerehrung. Zum Abschluss des Turniers überreichte Propst Semmet persönlich den Pokal an die strahlende Mannschaft der Eichendorffschule. Gemeinsam wurde ein symbolisches Foto aufgenommen, das diesen großartigen Erfolg festhält und sicherlich noch lange an diesen besonderen Tag erinnern wird.



Eine weitere Auszeichnung unterstrich die herausragende Leistung des Teams: Der begehrte Wanderpokal darf auch in diesem Jahr an der Eichendorffschule verbleiben. Zusätzlich erhielt die Schule einen eigenen Pokal als bleibende Erinnerung an den Turniersieg – eine schöne Würdigung für die starke Mannschaftsleistung und den vorbildlichen sportlichen Einsatz.

Ein besonderer Dank geht zudem an Herrn Färber und Herrn Coors, die die Mannschaft mit großem Einsatz vorbereitet und durch das Turnier begleitet haben. Mit viel Engagement, Geduld und sportlicher Kompetenz haben sie die Kinder nicht nur trainiert, sondern auch den Teamgeist gestärkt und sie optimal auf die Spiele eingestellt. Dieses Engagement ist keineswegs selbstverständlich und verdient höchste Anerkennung.





Wir freuen uns bereits auf das nächste Turnie und danken der Kardinal-Galen-Schule herzlich für die erneute Ausrichtung dieser gelungenen Veranstaltung.

GOAL!